### Eigensicherer PID-Regler CTR 210i







#### **Funktionen:**

- Festwertregler
- Folgeregler
- Verhältnisregler
- Differenzregler
- Zwei-Kanalregler (Option)
- Kaskadenregler (Option)
- automatische 16-stufige
  Sollwertrampenfunktion (Option)
- Sollwertstellerfunktion
- Leitgerätefunktion
- Splitrange-Ausgang

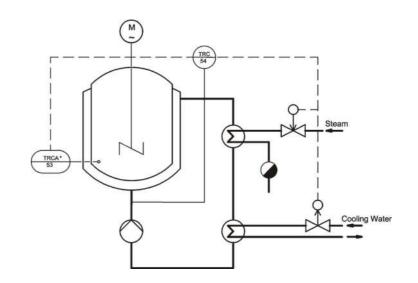


CTR 210i im Feldgehäuse, IP 65

### Spezialfunktionen für Batch-Reaktoren:

- Kaskadenregelung für Produkt- und Mantel-´
  Temperatur
- 2-Kanal Regelung mit einer min-Auswahl der beiden Ventilausgangssignale
- Splitrange-Ventilausgang für Heizen/Kühlen
- 16-stufige Sollwertrampenfunktion
- Funktionen zur Vermeidung von Überschwingern der Produkttemperatur
- Dynamische Begrenzung der Differenz zwischen Produkt- und Manteltemperatur
- Umschaltfunktionen über Digitaleingänge:

Parametersätze, Sicherheitsstellgrößen, Sollwertrampen, Freigaben, Eingangsund Sollwertumschaltungen

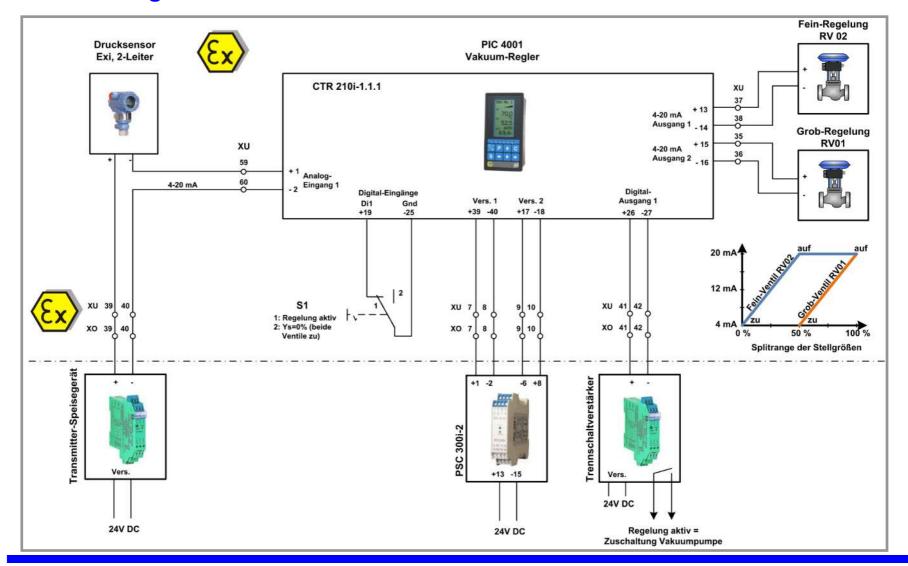




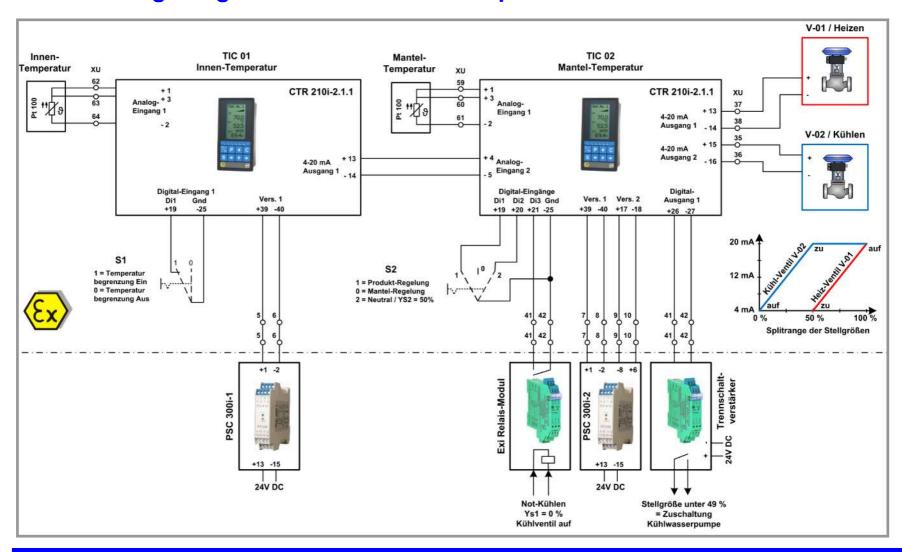
#### **Technische Daten:**

- DMT 02 ATEX E 148, EEx ib IIC T4
- Zum Einsatz in Ex Zone 1
- Temperaturbereich: -20°C bis 60°C
- Schalttafelgehäuse, Front IP65, Maße: 72 x 144 x 115 mm (B x H x T)
- Feldgehäuse IP65 lieferbar (Option), Maße: 113 x 173 x 205 mm (B x H x T)
- Zwei Spannungsversorgungs-Eingänge (zum Anschluss an die PSC 300i)
- Drei Analogeingänge 4-20 mA oder optional Pt100 (3-Leiterschaltung)
- Zwei aktive Analogausgänge 4-20 mA
- Sechs passive digitale Ausgänge für Alarmierungen
- Sechs aktive digitale Eingänge für Umschaltfunktionen
- TTY-Schnittstelle mit Modbus Protokoll (Option)

### **Verschaltung mit einem 2-Leiter Druck-Sensor:**



### Kaskadenregelung der Innen- / Manteltemperatur eines Batch-Reaktors:



#### Eingänge / Ausgänge:

#### **Spannungsversorgung 1**

Es muss eine eigensichere Versorgung angeschlossen werden, die 45 mA bei 18 V liefern kann. Dabei muss beachtet werden, dass die sicherheitstechnischen Werte der Versorgungsspannung mit denen aus der Ex-Zulassung vom CTR 210i zusammenpassen.

IBS BatchControl liefert als Versorgung die PSC 300i-1 oder PSC 300i-2, die Versorgung 1 dieser Module ist speziell für die Spannungsversorgung 1 vom CTR 210i ausgelegt

#### **Spannungsversorgung 2**

Es muss der zweite Kanal vom Exi-Versorgungsmodul PSC 300i-2 angeschlossen werden, dieser versorgt den zweiten Analogausgang vom CTR 210i.

#### Analogeingang 1 - 3

Die 4-20 mA Eingänge sind passiv und haben einen Innenwiderstand von 25  $\Omega$ . Optional kann jeder Analogeingang auch für Pt100 in 3-Leiterschaltung ausgeführt werden.

#### Analogausgänge 1 und 2

Die zwei aktiven Analogausgänge können direkt im Ex-Bereich mit eigensicheren Stellungsregler verschaltet werden.

## Eingänge / Ausgänge:

### Digitaleingänge 1 - 6

Die Digitaleingänge sind aktiv zum Anschluss passiver Kontakte.

Die wichtigsten Funktionen sind:

- Sicherheitsstellgrößen oder Sicherheitssollwerte aktivieren
- Parametersatz- oder Regelgrößen-Umschaltungen
- Sollwertrampen aktivieren oder unterbrechen
- Umschaltung der Regelgröße oder Hand- / Automatik-Umschaltungen

### Digitalausgänge 1 - 6

Die Digitalausgänge sind passiv, potentialfrei. Sie werden für Alarmierungen oder zur Steuerung von Ein/Aus - Funktionen verwendet. Der Signalzustand kann mittels eines Trennschaltverstärkers in den Nicht-Ex-Bereich übertragen werden.

#### **MODBUS Schnittstelle**

Die eigensichere TTY- Stromschnittstelle muss mit dem IPC 300i Modul verschaltet werden, welches das Signal auf RS 485 im Nicht-Ex-Bereich trennt.

## Regelfunktionen:

### **Festwertregler:**

Der gewünschte Sollwert wird am Regler mit der Tastatur eingestellt.

### Folgeregler:

Der Sollwert wird dem Regler durch ein externes 4-20 mA Signal zugeführt.

### Verhältnisregler:

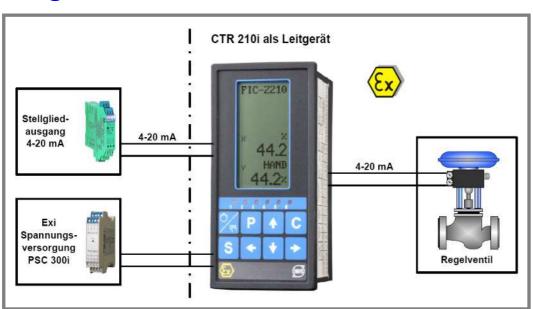
Es wird das Verhältnis zweier Durchflüsse zueinander geregelt. Als Regelgröße wird das aktuelle Verhältnis angezeigt. Ein Durchfluss wird über den Stellglied-ausgang zugeregelt.

### **Differenzregler:**

Es wird die Differenz zweier Temperaturen zueinander geregelt. Als Regelgröße wird immer die Differenz der beiden Eingangsgrößen angezeigt.

**Anwendung:** Bei einem Reaktor soll bei einem Kristallisations-Prozesses die Manteltemperatur ständig z. B. 3 °C unter der Produkttemperatur liegen.

## Leitgerätefunktion:



### **Anzeige:**

- Ausgangssignal vom PLS
- Ausgangssignal zum Ventil
- Status Anzeige "Hand-" und "Automatik-Modus"

### **Anwendung:**

Lokale Bedienstationen, bei denen Stellglieder z. B. zu Wartungszwecken manuell durchgefahren werden sollen.

Mit der 🥍 - Taste kann zwischen Hand und Automatik umgeschaltet werden.

#### "Automatik" Modus:

Das Ausgangssignal vom PLS wird zum Ventil weitergeleitet.

#### "Hand" Modus:

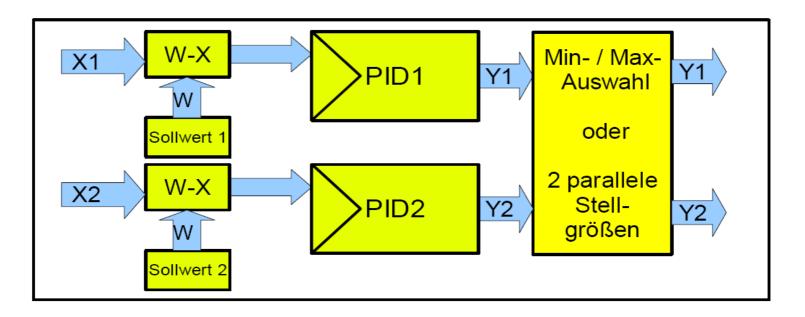
Das Ausgangssignal zum Ventil wird über die Tastatur vom CTR210i eingestellt.

## **Zweikanalregelung (Option):**

Ein Gerät hat zwei getrennte, unabhängig voneinander arbeitende Regler.

Die Umschaltung der Displayanzeige erfolgt mit der S-Taste. Die Messstellennummer oben im Display signalisiert, welcher Regler gerade angezeigt wird.

Es können wahlweise beide Stellgrößen parallel oder die jeweils größere oder kleinere Stellgröße ausgegeben werden.

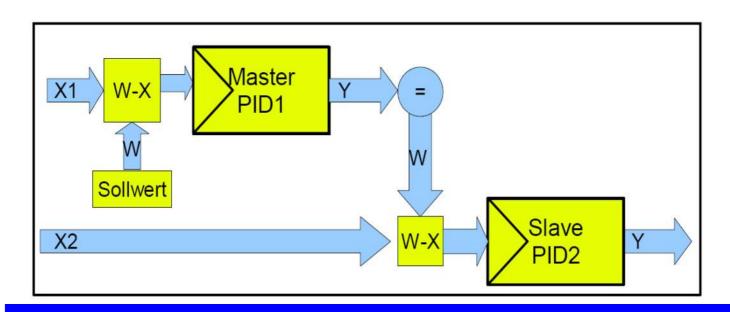


## **Kaskadenregelung (Option):**

Es gibt zwei separate Regler in einem Gerät. Der Stellgliedausgang des Führungsreglers ist der Sollwert für den Folgeregler.

Die Umschaltung der Displayanzeige erfolgt mittels der S–Taste. Die Messstellennummer oben im Display signalisiert, welcher Regler angezeigt wird.

Als Stellgröße im Display wird immer die aktuelle ausgegebene Stellgröße des Folgereglers angezeigt.

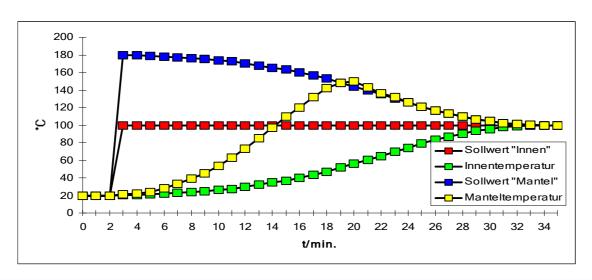


## Aufheizvorgänge ohne Überschwinger der Produkttemperatur:

Bei Batch-Reaktoren ist es wichtig, dass die Produkttemperatur den gewünschten Sollwert möglicht schnell und ohne Überschwinger sowie ohne Oszillieren um den Sollwert erreicht.

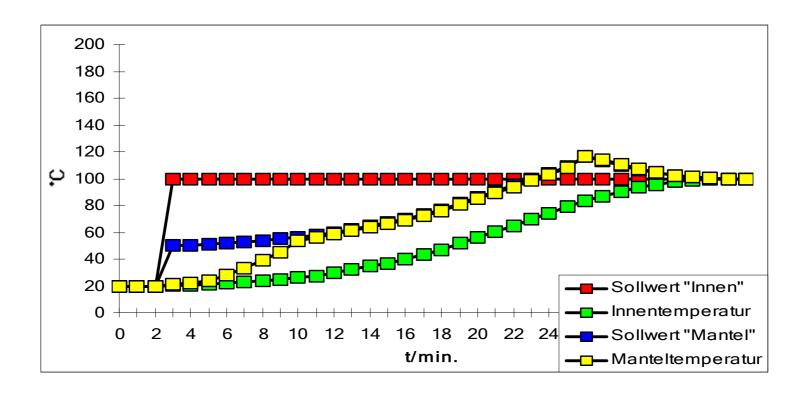
Die Innentemperatur des Reaktors wird vom Master der Kaskade geregelt. Dieser ist als P-Regler eingestellt und sein Arbeitspunkt ist gleich dem aktuellen Sollwert.

Nähert sich die Produkttemperatur dem Sollwert, sinkt die Regelabweichung und die Manteltemperatur wird zurückgenommen, bis sich beide Größen am gewünschten Sollwert = dem Arbeitspunkt des P-Reglers treffen.



## Dynamische Begrenzung der Temperaturdifferenz an Reaktoren:

Bei der Kaskadenregelung ist es möglich ist die Differenz zwischen Mantelsollwert und aktuellen Produkttemperatur zu begrenzen. So werden Produktanhaftungen am heißen Mantel oder die Beschädigung der Emaille-Auskleidung des Reaktors verhindert.

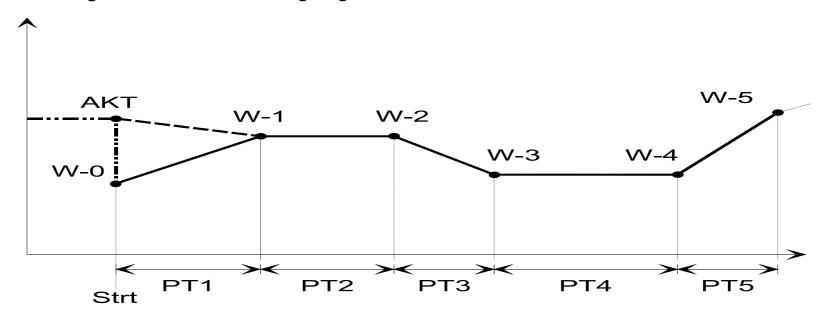


## **Automatische 16-stufige Sollwertrampenfunktion (Option):**

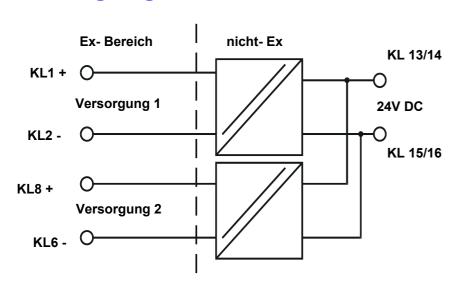
Es können drei Sollwertkurven mit jeweils 16 Schritten und 16 Zeiten programmiert werden. Ebenfalls kann der Schaltzustand der 6 Digitalausgänge für jeden Programmschritt bestimmt werden.

Der Start, Stop und Reset des Programms erfolgt in der Anwenderebene, nicht in der Parameterebene.

Anwendungen sind Aufheizvorgänge an Batch-Reaktoren.



## Versorgungsmodul PSC 300i:





### PSC 300i - einkanalig:

- Schnappschienengehäuse
- Versorgung: 24 V
- Exi-Ausgang 1:
  Spannungsversorgung für den CTR 210i

### PSC 300i - zweikanalig:

- Schnappschienengehäuse
- Versorgung : 24 V
- Exi-Ausgang 1: Versorgung für den CTR 210i
- Exi-Ausgang 2: Versorgung nur passend für den zweiten Versorgungseingang vom CTR 210i.

#### Bestellcode für den CTR 210i:

#### **Hardware:**

CTR 210 i

Ex (i) Regler im Schalttafelgehäuse

Pt100 Eingang

Preis je Analogeingang als Pt100 in 3-Leitertechnik

**Modbus-Schnittstelle** 

Eigensichere TTY-Schnittstelle mit Modbus-Protokoll

#### **Software Funktionen:**

Kaskadenregelung

Automatische, 16-stufige Sollwertrampen-Funktion

2 Kanalregler

Leitgeräte-Software

Sollwertsteller-Software

### Bestellcode für den CTR 210i:

#### Zubehör / Trennkarten:

### Feldgehäuse, IP 65

(siehe Foto auf Seite 2)

### Exi Versorgungsmodul, PSC 300i-einkanalig

Schnappschienengehäuse, Versorgung 24 V

- Eine Exi Versorgungsspannung für den CTR 210i

### Exi Versorgungsmodul, PSC 300i-zweikanalig

Schnappschienengehäuse, Versorgung 24 V

- Kanal 1: Für die Spannungsversorgung 1 vom CTR 210i
  - Kanal 2: Für die Spannungsversorgung 2 vom CTR 210i

### Ex (i) Schnittstellen und Versorgungsmodul, IPC 300i

Schnappschienengehäuse, Versorgung 24 V

- Schnittstellentrennung von TTY, eigensicher auf RS485, nicht-Ex
- Eine Exi Versorgungsspannung für den CTR 210i

### **Auszug Kundenliste:**

**Actemium** 

**Airbus** 

Basel

**BASF** 

Bilfinger

**Bayer** 

**Basell** 

BP

Celanese

Clariant

**DHC Chemie** 

Degussa

**Endress + Hauser** 

**Emerson** 

**Evonik** 

**ExxonMobil** 

**GBF** 

Grillo

**Gemlik** 

**HCT** 

Iberfluid

Ineos

Kali+Salz

**KANEX** 

**Krohne Messtechnik** 

Lanxess

Lipoid

Merck

**Mettler Toledo** 

**Novartis** 

**OQEMIQS** 

**Pinnacle** 

**Rain Carbon** 

Roche

Sanofi-Aventis

**Saltigo** 

SKW

Shell

**Total** 

Yokogawa

**Wacker Chemie** 







**Exi-Regler** 



**Exi-Trennungen** 



Exi Dosier- und Verladesteuerungen





Flow-Computer

(Ex)

OFF

0